

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

294 (27.10.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 294. Zweites Blatt.

Montag den 27. Oktober

1890.

Kontrol-Versammlungen.

Bei der Herbst-Kontrolle haben zu erscheinen:

Alle Dispositions-Umlauber und Reservisten mit Einschluß der Halb-Invaliden und Garnisonsdienstfähigen, sowie die zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften.

1. Die Mannschaften der Stadt Karlsruhe, ausschließlich Stadttheil Mühlburg, an dem Exerzierhaus beim Mühlburger Thor:

am 5. November d. J., Vormittags	8 Uhr, der Jahrgang 1883,
" 5. " " " " " " " " " " "	10 " " " " " " " " " " "
" 5. " " " " " " " " " " "	2 " " " " " " " " " " "
" 6. " " " " " " " " " " "	8 " " " " " " " " " " "
" 6. " " " " " " " " " " "	10 " " " " " " " " " " "
" 6. " " " " " " " " " " "	3 " " " " " " " " " " "

die zur Disposition der Ersatz-Behörden Entlassenen, die Jahrgänge 1888, 1889 und 1890, sowie die zwischen dem 1. April und 30. September 1878 eingestellten Mannschaften.

2. Am 3. November d. J., Vormittags 9 Uhr, am ehemaligen Rathhaus im Stadttheil Mühlburg:

Die Mannschaften des Stadttheils Mühlburg, sowie der Gemeinden Beiertheim, Bulaach, Daxlanden, Grünwinkel, Knielingen, Rüppurr, Teutsch-neureuth und Welschneureuth.

3. Am 3. November d. J., Nachmittags 3 Uhr, am Rathhaus in Blankenloch:

Die Mannschaften der Gemeinden Blankenloch, Büchig, Friedrichsthal, Hagsfeld, Rintheim, Spöck und Stafforth.

4. Am 4. November d. J., Vormittags 11 Uhr, am Rathhaus in Linfenheim:

Die Mannschaften der Gemeinden Eggenstein, Graben, Hochstetten, Leopoldshafen, Dieboldsheim, Linfenheim und Ruffheim.

Unentschuldigtes Fehlen oder Zuspätkommen wird mit Arrest bestraft.

Die Militärpapiere sind mitzubringen.

Das Mitnehmen von Schirmen und Stöcken in Reich' und Olieb ist verboten.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1890.

Königliches Bezirks-Kommando.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden beauftragt, vorstehende Bekanntmachung Kgl. Bezirks-Kommandos hier zur Kenntniß der k. k. Mannschaften zu bringen.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1890.

Groß. Bezirksamt.

Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 95571. Maß- und Gewichtsvisitation im Jahr 1890 betreffend.

Bei der in letzter Zeit vorgenommenen Visitation der von den Gewerbetreibenden der hiesigen Stadt verwendeten Maße, Gewichte und Waagen hat sich neben einer Anzahl erheblicher Verletzungen der Vorschriften über die Maß- und Gewichtspolizei auch eine Reihe solcher Anstände ergeben, die in der naturgemäßen Abnutzung der Maße und Gewichte durch den täglichen Gebrauch ihre Ursache haben.

Auf die betreffenden Mängel sind die Gewerbetreibenden sofort durch die Prüfungskommission aufmerksam gemacht worden und erhalten hierdurch noch einmal die Aufforderung, zur Vermeidung weiteren Einschreitens binnen einer Frist von zwei Wochen für die sofortigen Reparaturen ihrer beanstandeten Maße, Gewichte und Waagen Sorge zu tragen.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1890.

Groß. Bezirksamt.

Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 96104. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Nach Mitteilung Gr. Bezirksamts Bruchsal ist die Maul- und Klauenseuche in den Gemeinden Heibelsheim und Oberdörsheim neuerdings wieder aufgetreten, dagegen in den Gemeinden Hambrücken und Kronau erloschen.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1890.

Groß. Bezirksamt.

Braun.

Beiträge zum Bismarck-Denkmal.

Professor Rudolf Mayer 5 M., Karl Vogel 3 M., Assistent Fried. Dietsche 2 M., Ludw. Hölzer 2 M., Assistent Max Länger 2 M., Carlos Grethe 3 M., Karl Rieger 3 M., Wilh. Lang 2 M., Prof. Ad. Heer 10 M., August Brink 10 M., Ferd. Brink 10 M., Fräulein M. von Bed 10 M., Professor Goldammer 5 M., Professor Dr. Friedländer 10 M., Reichsbankdirektor Buch 3 M., Bankrentant Strücker 3 M., Reichsbankkassier Treutler 3 M., Waisenrichter Knab 2 M., Stadtrath Döring 10 M., Rechnungsrath Schnepf 1 M., Reichsbankbeamter Basche 1 M., Reichsbankbeamter Ritt 1 M., Reichsbankbeamter Koffler 1 M., Generalkassier Martini 5 M., Domänendirektor Stürzenacker 3 M., Grundbuchführer Kreh 5 M., Sekretär Wörner 3 M., Bankvorstand Peter 1 M., Bankvorstand Weber 1 M., Bankvorstand Verblinger 1 M., Buchhalter Schwindt 1 M., Kassier Wörner 5 M., Bankdirektor Schulz 3 M., Kaufmann Karl Burger 3 M., Rentner Lauk 40 M., Geh. Hofrath Dr. Guisch 10 M., Notar Sevin 10 M., Mittelmeister Pescatore 100 M., Frau Mathilde Krämer 20 M., Professor Rebmann 5 M., S. L. 3 M., A. B. 1 M., Kaufmann G. Müller in Biberach 1 M., Finanzrath Waag 10 M., Dr. R. Wedel 10 M., Dr. Krieger 3 M., Dr. Fester 3 M., Volksp. von Gehlius 20 M., C. B. 5 M., Heinrich Knittel 20 M., Stadtrath Weber 10 M., Stadtrath Widmann 10 M., Oberberggrath a. D. Caroli 10 M., Oberstleutnant a. D. Rheinau 20 M., Oberstleutnant a. D. Rebenius 20 M., Ministerialdirektor Frhr. von Teuffel 20 M., Alfred Stüber 10 M., B. Verblinger 5 M., Wilhelm Finckh 10 M., Hoflieferant Emil Lembke 10 M., Bahnbauinspektor C. Hoff 10 M., Frau E. Fehdorff 10 M., E. L. 3 M., Adolf Serauer 10 M., Alexander Belgien 20 M., C. S. 1 M., 50 M., Professor Ferd. Keller 20 M., J. G. M. Kirchart 2 M., von nachgenannten Beamten der Generaldirektion der Großh. Bad. Staatseisenbahnen mit dem Motto: „Kanzler des Reiches bist Du, o Fürst, zwar nun nicht mehr, deshalb doch vom Volke nicht minder geehrt“

Öffentliche Versteigerung.

Am Dienstag den 28. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Zusammenkunft beim Pfandlokal Bähringerstraße 44,

3 Nähmaschinen, 4 Kommoden, 4 Sophas, 1 Glaschrant, 6 Giffonnieres, 14 Sessel, 24 Stühle, 3 Tische, 1 Spiegel, 1 Vertigo, 1 Klavier, 1 Waschkommode, 2 Nachtschische, 1 aufgerüstetes Bett, 1 Dienstabotennett, 1 Bettstätte mit Kofst, 1 Schreibpult, 1 Regulatur, 15 Bilder, 2 Taschenuhren, 24 Normalbenden, 7 Paar Unterhosen, 3 Halbtücher, 5 Hemden, 6 Leintücher, 6 Bettüberzüge, 18 Kissenüberzüge, 24 Servietten, 6 Tischtücher, 24 Handtücher, 2 Küchewaagen, eine Paribie Küchengeschirr, Gläser, Teller, Bestecke, 2 Küder, eine Paribie Blech, Holz, Bretter, 1 Pferd, 1 Bread und sonst verschiedenes gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1890.

Neu, Gerichtsvollzieher.

und geliebt. Was Du gethan, wird nimmer Altdeutschland vergessen. Erzkanzler des Reichs bleibt Du auf ewig genannt. J. R. Centralverwaltungsassistenten F. Speer 2 M., B. Brill 2 M., J. Köhner 3 M., E. Lueger 1 M., E. Dörner 2 M., Assistenten J. Ganger 1 M., R. Echem 1 M., B. Appel 50 M., A. Schrenpp 50 M., Ferd. Benz 50 M., A. Köninger 1 M., J. Büchler 50 M., Sobni 50 M., Centralverwaltungsassistenten von Kuenzer 1 M., Radtke 1 M., Metzler 50 M., Fuchs 50 M., Rechnungsrat Bard 2 M., Revisor R. Keller 2 M., Revisor Fuchs 1 M., Reg.-Assistent Romer 50 M., Buchhalter Brandner 1 M., Assistent Schatt 50 M., Registrator Kästlein 2 M., Reg.-Assistent Schmidt 1 M., Registrator Lenz 1 M., Assistent Junghans 50 M., Hauptregistrator Weber 1 M., Registrator Zeis 1 M., Techn. Assistent Bretschger 50 M., Assistent Adolf Haag 50 M., Kanalarath Baust 2 M., Centralverwaltungsassistenten Kremp 1 M., Baumann 50 M., Revisor Wagner 2 M. Zusammen 634 M. hierw laut Bescheinigung vom 19. Oktober 1894 M. 15 Pf. Im Ganzen bis jetzt eingegangen 7138 M. 15 Pf. Karlsruhe, den 26. Oktober 1890.

Wohnungen zu vermieten

* Gartenstraße 27 sind 2 elegante Wohnungen von je 4 bezw. 5 Zimmern zusammen oder getrennt zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, eine Treppe hoch.
- Werderstraße 57 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 54 im 2. Stock des Vorderhauses.
*2.1. Werderstraße 72 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil am Trockenständer und Waschküche, auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*3.1. **Hirschstraße 17**
ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, Veranda, Antheil an der Waschküche etc., sofort oder später zu vermieten und das Nähere im 3. Stock zu erfahren.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
2.1. Amalienstraße 37 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Ein kleiner Laden
mit anstoßendem Zimmer ist zu billigem Preis sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 17 im 2. Stock. *2.1.

* Ein gangbares **Spezereigeschäft**
ist wegen Bezug sofort zu vermieten. Zu erfragen: Kaiserstraße 20 im Laden.

Auf 23. April oder Juli 1891
vermietet der Unterzeichnete sein geräumiges Geschäftslokal mit Laden nebst gesammter Einrichtung.
Emil Lembke,
Hoflieferant,
Friedrichsplatz 3.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbilities Zimmer in der Nähe der kath. Kirche, auf die Straße gehend, ist sofort an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 147 im 3. Stock.

* Schützenstraße 104 ist im 4. Stock ein möbilities Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*3.1. Waldstraße 1, Eingang Birkel, sind im 2. Stock zwei gut möbilities Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. November zu vermieten.

*3.1. Ein möbilities Zimmer ist zu vermieten: Degenfeldstraße 9, bei der Durlacher Allee, drei Treppen hoch.

2.2. Ein elegant möbilities Zimmer, auf die Kaiser- und Waldstraße gehend, ist per 1. November zu vermieten und könnte auf Wunsch ein weiteres Zimmer dazu gegeben werden. Näheres im internationalen Bazar, Kaiser Wilhelm-Passage 5-7

Leopoldstraße 18 ist im 1. Stock ein schön möbilities, zweifelhafte, großes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein gut möbilities, freundliches Zimmer ist zu vermieten, auf Wunsch kann ein weiteres Zimmer dazu gegeben werden: Kaiserstraße 138 im 3. Stock.

* Ein Mansardenzimmer mit besonderm Eingang ist einfach möbilities oder unmöbilities sogleich oder auf 1. November zu vermieten: Bürgerstraße 12, Vorderhaus im 3. Stock.

* Herrenstraße 25 (Ecke der Erbprinzenstraße), zwei Treppen hoch rechts, ist ein gut möbilities Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten.

Wohnung und billigen Kostisch
können solide Arbeiter erhalten: Schützenstraße 36 im 1. Stock.

Zimmer Gesuche.
* Dr. Paul Ladewig sucht auf 1. oder 15. November zwei möbilities Zimmer. Parte re ausgeschlossenen Besteller Labitteil erwünscht. Offerten mit Preisangabe Vietriaststraße 22 erbeten.
*2.1. Ein möbilities Zimmer, nicht weit von der Greth. Baugewerkschule entfernt, wird von einem Schüler dieser Lehranstalt zu mieten gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 497 an das Kontor des Tagblattes erbeten

Dienst-Anträge.
Ein solides Mädchen findet sogleich bei guter Bezahlung bei einer kleinen Familie dauernde Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 40 im Laden.
* Ein einfaches, williges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gut besorgt, wird sofort gesucht. Näheres Kronenstraße 27 im 3. Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches Kochen und den Hausarbeiten pünktlich vorstehen kann, ebenso ein jüngeres Mädchen für Hausarbeit finden sofort gute Stellen. Näheres Waldstraße 93 im 2. Stock.

C. Sogleich wird ein fleißiges Mädchen für eine kleine Familie gesucht, welches etwas nähen und bügeln kann sowie willig häusliche Arbeit verrichtet. Zu erfragen bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

U.Sch. Mädchen, welche Kochen können, finden hier und auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.
* Ein jüngeres Mädchen, welches etwas Kochen, nähen und bügeln kann, sowie alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 54 im Hinterhaus, parterre.

C. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches selbstständig Kochen, waschen und bügeln kann, sucht Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

6000 bis 9000 Mark (H. Hypothek)
sofort oder später auf ein Haus in guter Lage der Stadt gesucht. Anträge befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 496.

Schreiner-Gesuch.
Zwei tüchtige Schreiner finden Beschäftigung bei **H. Eehle**, Werderstraße 91.

Kinderfrau-Gesuch.
* Sofort wird in ein besseres Haus eine tüchtige Kinderfrau oder ein besseres Mädchen gesucht. Guter Lohn wird zugesichert. Zu erfragen Schützenstraße 94, 2. Stock.

B. Eine tüchtige **Restaurantköchin** findet bei hohem Verdienst zum alsbaldigen Eintritt Stelle durch **R. Brütseh**, Karl-Friedrichstraße 3.

B. Vier tüchtige, feinere **Kellnerinnen** finden in Restaurants I. Ranges bei hohem Verdienst sofort Stellen durch **R. Brütseh**, Karl-Friedrichstraße 3.

C. Herrschaftsköchinnen, Zimmermädchen,

Mädchen, welche bürgerlich und einfach Kochen können, sowie Haus- und Kindermädchen finden hier und auswärts sehr gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

C. Kellnerinnen, mehrere finden für hier und nach auswärts sehr lohnende Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

K. Stellen finden: 5 feinere Kellnerinnen für Restaurants I. Ranges, 2 Küchen-Chefs, 4 Kellner und mehrere Hausburschen durch das Haupt-Centralbureau von **Th. Rießer**, Herrenstraße 40.

B. Kellnerinnen, Köchinnen für Wirtschaften und Private, Mädchen für alles für kleine Familien finden gute Stellen. Näheres bei Frau **Berdon**, Bürgerstraße 19 im 2. Stock rechts.

Gesucht werden: 1 herrschaftlicher Diener, 1 Hotelbedienter, 1 Kutscher, 1 Weißzeugmädchen, Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Rinds- und Hausmädchen durch das Bureau „**Germania**“, Schützenstraße 4. 2.1.

Ausläufer,
junger, von 14-15 Jahren, aus achtbarer Familie, findet sofort Stelle bei **Carl Bregenzer**, Kaiserstraße 76.

Tüchtige Tagelöhner
finden sofort Beschäftigung bei **Rupp & Moeller**, Durlacher Allee 29.

B. Ein jüngerer Hausbursche
findet per sofort Stelle durch **R. Brütseh**, Haupt-Placierungsbureau, Karl-Friedrichstraße 4.

Stellen suchen: Köche, Kellner, angehende Kellner, Conditoren-Gehilfe, Büffetdamen, Bienen- und Zimmerjungfern etc. durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

B. Tüchtige, gut empfohlene **Küchen-Chefs** sowie Aides de cuisine suchen zum alsbaldigen Eintritt Stellen durch **R. Brütseh**, Haupt-Placierungsbureau, Karl-Friedrichstraße 3.

B. Tüchtige, gut empfohlene **Büffetfräulein** suchen zum alsbaldigen Eintritt Stellen durch **R. Brütseh**, Karl-Friedrichstraße 3.

Kellner-Lehrlingsstelle-Gesuch.
2.1. Ein junger, kräftiger Mensch von 16 Jahren, aus ordentlicher Familie, sucht hier oder auch auswärts eine Lehrstelle als **Kellner**. Der Eintritt kann sofort erfolgen. Zu erfragen bei **Anton Göhring**, Restauration, Ritterstraße 18.

Beschäftigungs-Gesuche.
* Eine tüchtige Kleidermacherin nimmt Arbeit in oder außer dem Hause an. Mäntel und Jacken werden geändert und angefertigt. Näheres Herrenstraße 32 im Vorderhaus, 2 Stiegen hoch (kathol. Kirchenplatz).

* Alle Arten von Näharbeiten werden rasch und billig ausgeführt. Ebenso das Anfertigen sowie Umändern von Damen- und Kinderkleidern. Auf Wunsch wird die Arbeit im Hause abgeholt. Näheres Gottesackerstraße 33 im 2. Stock.

Körbe, Siebe und Sessel
werden billig geflochten und reparirt bei **M. Gäert**, Herrenstraße 50 im 3. Stock des Vorderhauses. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

Robrstühle
werden zu billigsten Preisen schön geflochten, auch werden Strobstühle dauerhaft mit Rohr geflochten bei **W. Herold**, Bürgerstraße 12, Vorderhaus, 3. Stock. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt

Ein schwarzer Sonnenschirm

Ist vor einiger Zeit in meinem früheren Laden Linkenheimerstraße 3 stehen geblieben und kann derselbe gegen die Einrückungsgebühr in meinem jetzigen Laden Bähringerstraße 39 abgeholt werden.
Heinr. Effelsberg.

Haus-Verkauf.

Ein gut gebautes, vierstöckiges, rentables Haus in nächster Nähe der Stephaniensstraße, mit Hof und Garten, jeder Stock 5 Zimmer enthaltend, ist mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres erteilt **Ad. Kast**, Waldstraße 29.

Haus-Verkauf.

Im westlichen Stadtteil ist ein vierstöckiges Haus mit großem Hof und Garten nebst schöner, freier Aussicht billig zu verkaufen. Näheres durch **Ad. Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Zu verkaufen:

Chiffonnières, ein- und zweihürige Kästen, Küchenschränke, Kommoden mit 3 und 4 Schubladen, massive aufbaumene, halbfranzösische und Maliner Bettladen, Federmatte, Stroh-, Rohr- und Bretterstühle, Deckbetten, Kissen, Küchenboderle, Tische, Fußschmel, Büchelschäfte, Eckbretter, Spiegel, 1 Wehlkasten, Vorhanggalerien; gebrauchte Gegenstände: 1 Fauteuil mit Umleibne, 1 Nachstuhl, boderle, 1 großer Küchenschrank, 1 Glasaufsatz, 1 Kästchen mit 15 Schubladen; Waldstraße 22.
Friederike Kiefer.

Herrschaftliche Möbel!

Wegen Rückgängigkeit ist eine feinst gearbeitete Salonrichtung, italienisch Nußbaum mit Goldgravierungen, bestehend aus reizendem P. anfschränken, Tisch, Schreibtisch, Garnitur Polstermöbel, ferner: 1 hoch-elegante Schlafzimmereinrichtung, amerik. kanisch Nußbaum, gewichtet und polirt, mit 2 franz. Aufzuggbetten, 2 Nachttischen mit weißem Marmor und Aufsätzen, Waschkommode mit weißem Marmor und Spiegelaufsatz, Spiegelschrank, Handtuchständer, mit wesentlichem Nachlaß zu verkaufen: Durlacherstraße 97, bei **Dewerth.** 21.

* Billig zu verkaufen: 1 schöner Weißzeugkasten, 1 weihüriger Kleiderkasten, 1 Speiseschrank, 1 Chiffonniere, 1 Servirtisch, 1 Waschtisch, 1 Nähtisch, Spiegel, 1 Bettkanapee, 1 Dienstschirm, 1 schöner Frauenmantel, schöne Weinflaschen und einige Bedenteppiche; Lessingstr. 26, 3 Treppen hoch.

* Luffenstraße 54 im Hinterhaus sind zu verkaufen: 1 vollständiges Bett, 1 Pfeilertommode, 1 Kanapee, 1 Kinderbett, 1 Spiegel, Bilder, 2 viereckige Tische, 6 Kaffee-, Plumeaux.

* 21. Ein neuer schwarzer Herrenanzug (Gehrock), sowie ein noch neuer Winterüberzieher, für einen 17-18jährigen Herrn passend, sind zu verkaufen. Ebendasselbe ist auch eine ältere große Kommode zu verkaufen. Näheres Leopoldstraße 27 im 2. Stock.

* Eine sehr gute und schöne Zither ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 20 im Laden. Ebendasselbe sind circa 100 große und 30 kleine Bierflaschen zu verkaufen.

Violine.

* Eine 1/2-Violine mit Bogen und vollständiger Schule ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 62, parterre.

Bauplatz-Gesuch.

Ein vorzüglich rentierendes, hübsches Haus in bester Lage wird gegen einen mindestens ca. 30 m tiefen Bauplatz (Lage gleichviel, Stadtteil Mühlburg nicht ausgeschlossen), einzutauschen gesucht. Offerten unter Nr. 499 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Britschenwagen,

circa 70 Centner Tragkraft, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 498 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 31.



Täglich frische Fische, Austern, Salmen, Poularden, Döfsekrabben bei **L. Sturm.** gegenüber der Infanteriekaserne. NB. Verzeichniß im Schaufenster.

Auf meinen selbstgebrannten Java-Kaffee

à **Wf. 1.60 und 1.70,** 21. sowie auf seine Mischungen von **Wf. 1.80 bis Wf. 2.—** per Pfund mache unter Garantie für Reinheit ganz besonders aufmerksam
W. Erb, am Spitalplatz.

Cerff'sche 21.
Orangen-Punschessenz
in bekannter Güte stets vorrätzig bei
W. Erb, am Spitalplatz

En gros Thee-Handlung En détail

S. Blum, Adlerstraße 15, empfiehlt einige ihrer ganzbarsten Sorten Thee, die von der neuesten Ernte 1890/91 in Originalisten direkt eingetroffen sind und vorzüglich ausfallen:
Ningchow-Congo . . . per Pfd. **5.40,**
Kintuc-Congo . . . " " **4.50,**
Honing-Congo . . . " " **4.—,**
Souchong . . . " " **4.—,**
Souchong . . . " " **3.50,**
Mischung v. Kaisow-Congo u. Ningchow . . . " " **2.80,**
Kaisow-Congo . . . " " **2.40,**
Theespitzen . . . " " **2.—,**
Theespitzen . . . " " **1.75.**
Der Thee wird offen und in jedem Quantum verkauft. Eine elegante Packung ist vorrätzig, in welcher der Thee sich sehr gut zu Geschenken eignet. Wiederverkäufer erhalten Rabatt. 21.

Pastillen Bonnet
gegen **Husten, Heiserkeit** empfiehlt 31.
Friedrich Bloss,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Geslügelfutter sowie alle Sorten **Vogelfutter** wird zu sehr billigen Preisen verkauft von **N. J. Homburger,** Kronenstrasse 50.

Im Ausverkauf mit 10 bis 25% Rabatt.
Beinkleider, Jacken, Strümpfe, Socken
in Baumwolle, Halbwohle, Wolle, Seide und Halbseide, deutsche und englische Fabrikate, vorzügliche Qualitäten.
Emil Lembke,
Hoslieferant,
3 Friedrichsplatz 3.

Zum Hohenstaufen, Kaiserstr. 81.
Montag den 27. Oktober 1890
humoristische Soirée
der beliebten Gesellschaft **Seppel Bothmann.**
3 Damen. 3 Herren.
Neues Programm; gute Leistung bekannt.
Anfang Abends 8 Uhr, Eintritt frei.

Welschkorn

wird, wie schon seit vielen Jahren, immer am billigsten verkauft bei
N. J. Homburger,
Kronenstrasse 50.

Reeller und billigster Bezug für prima
Baumwoll-Flanelle
und daraus angefertigte
Herrenhemden, Frauenhemden, Nachthemden, Mädchenhemden, Knabenhemden, Kinderhemden, Beinkleider etc. etc., Unterröcke etc. etc.
in grösster Auswahl empfiehlt
Gustav Oberst,
Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.

Bettwaaren:
Drill, Barchent, Bettzeug etc., Federleinen, Plumeauxstoffe, woll Bettdecken, Betttücher und Pique- u. Tricotdecken, Kissenbezüge, Federn u. Flaum, Leinen, Halbseiden u. Rosshaare etc. etc., Baumwolltuch
empfehlen in nur guten Qualitäten bei billigen Preisen
Gustav Oberst,
Aussteuergeschäft,
Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.

Schleier

in den neuesten Erscheinungen sind eingetroffen und empfehle dieselben billigst.
C. W. Keller,
21. am Ludwigsplatz
Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Hosenträger, Ledergürtel.
M. Lantermilch, Sohn,
Ritterstrasse 3.

Viederfranz.
Seute Abend 8 1/2 Uhr Probe, I. und II. Bas.
Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 27. Oktober. Aenderung der Abonnements-Nummer. IV. Quartal. 112. Abonnem.-Vorstellung **Marie, die Tochter des Regiments.** Komische Oper in zwei Aufzügen von Saint-Georges und Bayard, übersetzt von K. Gollnick. Musik von Gaetano Donizetti. **Die Puppenfee.** Pantomimisches Ballett-vertissement von J. Hakreiter und F. Gaul. Musik von Joseph Bayer. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.
Dienstag den 28. Okt. IV. Quartal. 111. Abonnem.-Vorstellung. **Der G'wissens-wurm.** Bauernkomödie mit Gesang in drei Akten von L. Anzengruber.

Gebr. Ettlinger,

Kaiserstraße 199.

Strassburg,

Spießgasse 25.

Wir empfehlen:

Seldensammt in reichster Farbenwahl,
Seldensammt, schwarz, in allen Preis-
 lagen,
Astrachan u. Krimmer am Stück,
Astrachan- und Krimmer-
besätze in Streifen. } schwarz
 und
 farbig,
Biber-Galons,
ächte Straussfedernbesätze,
Federnbesätze in jeder Preislage,
Marabouts in Chenille und Seide,
Fransen in Chenille und Seide,
Pelz, schwarz, braun und grau,
 zu äußerst billigen Preisen in nur soliden
 Qualitäten.

Italiens Weine in Deutschland.

Wie bald wir uns auch mit dem Hauptproducte unserer Freunde und Verbündeten jenseits der Alpen — den italienischen Weinen — befreundeten, seitdem die unter den Auspicien der ital. italienischen Regierung in's Leben getretene Deutsch-Italienische Wein-Import-Gesellschaft (bei welcher sich neuerdings weitere größere deutsche Capitalisten und italienische Notabeln beteiligten) ihre Thätigkeit in Deutschland inaugurierte, ergibt sich aus den vom königl. italienischen Ministerium für Handel und Ackerbau veröffentlichten Mitteilungen. Darnach betrug der Export italienischer Weine nach Deutschland im letzten Jahre 120 000 Hectoliter oder ca. 16 Millionen Flaschen — also über die Hälfte mehr als die Ausfuhr des vorhergegangenen Jahres.

Diese Zahlen erbringen wohl den besten Beweis, wie sehr die Weine vorerwähnter Gesellschaft dem deutschen Geschmack zusagen und dieser von der Gesellschaft erzielte großartige Erfolg zeigt auch, wie sehr es sich dieselbe hat angelegen sein lassen, dem deutschen Consumenten ein wohlgeschmeckendes, reines und wohlbeholdliches Glas Wein für mäßigen Preis zu liefern.

Aber nicht allein die leichten, billigen, für den Massenconsument berechneten Naturweine, wie **Marca Italia**, **Vino da Pasto** etc., sondern auch die so preiswürdigen, edleren, feineren und ausgetrockneten Marken der Gesellschaft, wie **Chianti**, **Laorima Christi**, **Barolo** etc., sowie die deliciaösen Dessertweine, wie **Amarena**, **Marsala**, **Vermouth di Torino**, **Vino dolce** und die **Cognacs** finden in den Kreisen anerkannter Kenner immer mehr Freunde und Verehrer, so daß auch in diesen besseren Marken der Consum sehzulagen tatsächlich größere Dimensionen annimmt.

Wie wir hören, reichen die von der Gesellschaft theils selbst erbauten, theils ermietheten großen Kellereien in Frankfurt a. M., München, Berlin und Hamburg für ihren Geschäftsbetrieb schon nicht mehr aus, so daß sich die Erwerbung weiterer größerer Lagerkeller dringend nöthig machte.

Diesem Bedürfnis hat die Gesellschaft jetzt durch Ermiethung der großen, prächtigen Kellereien des Herrn **Marquis Durazzo-Pallavicini** in **Vegli-Genoa** abgeholfen.

Grüner Hof (im Saale)

Montag den 27. Oktober, Abends 8 Uhr,

Zauber-Soirée

Jaggley James.

Programm kolossal, pyramidal.

Eintritt 30 Pfg.

Das Traueramt für den am 24. Oktober verstorbenen Herrn
 Tonkünstler **Joseph Stebenrock** findet am Montag den
 27. Oktober um 10 1/2 Uhr in der katholischen Pfarrkirche statt.

Bürger-Gesellschaft.

Donnerstag den 30. Oktober, Abends 1/2 9 Uhr, im Saale der Schöpfler'schen
 Restauration (Eingang Marienstraße)

Vortrag des Herrn Steuer-Controleur **Drexler**

über

direkte und indirekte Steuern.

Hiezu werden sämtliche Mitglieder, Gäste und Freunde des Vereins nebst deren
 Familienangehörigen ergebenst eingeladen.

21.

Der Vorstand.

Frische Sendung

des bekannten Freiburger Hage-marcks ist nicht
 mehr Läringerstraße, sondern Spitalplatz 34 im
 3. Stock zu haben.

Fremde

Übernachteten hier vom 25. bis 26. Oktober.
Bahnhofhotel. Hr. Ruprecht, Priv. v. Warbach.
 * Jungmann, Kaufm. v. Nürnberg. Franz, Dr. phil.

v. Frelberg. Falsch, Direktor, u. Bruder, Maler von
 Schramberg. Magnus, Kfm. v. Reitweil. Passo und
 Merkel, Gastw. v. Hellingen. Dolager, Postagent von
 Schlatt (Hohenoller). Raddl, Bierbrauer von Fühl.
 Weis, Kfm. v. Berlin. Frank, Kfm. v. Würzburg. Keller
 u. Kellner, Kf. v. Oberfeld. Coulland, Stud. v. Bordeaux.

Erbrüngen. Dr. Parlan m. Familie von San
 Francisco. Hr. Schnabel v. Hamburg. Klugkist, Oberst-
 lieutenant m. Fam., Amstetten, Major, u. Balländer u.
 Nathan, Kf. v. Berlin. Frst. v. Gemmingen m. Tochter
 v. Michelbach. Krüger, Premierlieut. v. Dieuze. Mayer,
 Leut. v. Wolf, Kröger, Paulmann u. Meiners, Kf.
 v. Frankfurt. Köppl, Kfm. v. Blaue. Meyer, Kfm.
 v. Annaberg. Ritterband, Kaufm. v. Hamburg. Keil,
 Kfm. v. Dresden.

Geis. Schramm, Insp. v. Keil. Lampa ter, Kfm.
 v. Stuttgart. Delwing, Kfm. v. Heilbronn. Hoffmann,
 Kfm. v. Saargemünd. Ruderf, Kfm. v. Delonitz. von
 Romberg, Kfm. v. Köln. Pfeiffer, Insp. m. Frau v.
 Walsand. Schmidt, Kfm. v. Malsammer. Hartmann,
 Kfm. v. Fahr. Bendner, Hotelier m. Frau v. Baden.
 Kempier u. Jägerheimer, Kf. v. Heilbronn. Schuler,
 Kfm. v. Dresden. Kaufmann, Kfm. v. Nürnberg. Laufe,
 Kfm. v. Elshofen. Schüb, Kfm. v. Ravensburg. Gut-
 jahr, Kfm. v. Frankfurt. Suisfesu, Kfm. a. Rumänien.
 Rater, Kfm. v. Dresden. Weis, Kfm. v. Fritschborn.
 Hügel, Kfm. v. Lengfurt. Wagner, Bildhauer m. Tochter
 v. Schw. Gmünd. Scholler, Kfm. v. Straßburg. Gyp-
 sefeld, Kfm. v. Bammen.

Goldener Adler. Frisch, Notar v. Wülfingen.
 Gomp, Sec. Leut. v. Saarbrücken. Kallert, Priv. m.
 Frau v. Biebstyn. Sponzel, Kfm. v. Destrungen. Sil.
 Hebling, Priv. v. Baden. Köppler, Landtagsabgeordneter
 v. Triberg. Hr. Fröhlich, Priv. v. Weimar. Grünlinger,
 Landtagsabgeordneter v. Wülfingen. Scherer, Barrer v.
 Ueberlingen. Köberle, Handelsmann v. Schlettstadt.

Grüner Hof. Hühfeld, Kfm. v. L. denburg. Köppler,
 Kfm. v. Tüßelfers. Kaupp, Forstwand v. Konstanz.
 Frau Baumüller v. Offenburg. Löwenthal u. Rothschil,
 Kf. v. Frankfurt. Stödel, Kfm. v. Burg. Humann,
 Fabr. v. Donauwörth. Neß, Ing. m. Frau v. Wasser-
 alshausen. Bregenger, Mech. v. Gajzenau. Proß, Wirth
 v. Schöndrenn. Köhmer, Wirth, u. Kottfuß, Bierbrau-
 ermeister v. Wiltberg.

Hotel Germania. Durstl. Binayessin Kadziwoll
 m. Wgl. u. Dieners. v. Berlin. Gert, Bergbauamt.
 m. Frau v. Dortmund. Ellett, Offizier v. Münster.
 Liebermann, Rent. m. Bruder v. Mandelst. Schöber,
 Fabr. v. Canau. Morick, Druckerelb. v. Koblitzell.
 Dr. Freitag, Direkt. v. Schönbred. Wagner, Priv. m.
 Frau v. Hannover. Kollmar, Zahnarzt v. Mannheim.
 Piller, Fabr. m. Frau v. Pforzheim. Barth, Ingen.
 Kap u. Hirschfeld, Kf. v. Berlin. Rusack, Rentner v.
 New-York. Paulke, Fabrikbes. v. Ottenen. Dörschel,
 Kfm. v. Ghemnitz. Herz, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Große. Grieshaber, Fabr. m. Frau v. Erler.
 Schulze, Fabr. m. Frau v. Altenburg. Mangold, fgl.
 Baurath v. Colmar. Füs u. Senfel, Kauf v. Canau.
 Löwenthal, Kfm. v. Würzburg. Engels u. Müller, Kf.
 v. Leipzig. Walz, Kfm. v. Widraht. Schrimpf, Gillingen,
 Gahn u. Karlebach, Kf. v. Frankfurt. Einstein, Kam-
 merer u. Krauß, Kf. v. Stuttgart. Gfendrich, Kfm. v.
 Sinn. Flohr, Kfm. v. Höhr. Klein, Landtagsabgeordn.
 v. Wertheim. Schweiß, Kfm. v. Neustädt. Kiefer,
 Kfm. v. Basel. Wieser, Kfm. v. München. Wegneray,
 Kfm. v. Aachen.

Hotel Luz. Meyer u. Weis, Kf., Wagner, Bahn-
 beamter m. Frau, u. Herum, Fabr. v. Mannheim. Steffen,
 Offizier m. Frau v. Weis. Mayer, Kfm. v. Nürnberg.
 Müller, Kfm., u. Marcus, Fabr. v. Berlin. Zimmer-
 mann, Fabr. m. Frau v. Saarbrücken. Farsch, Priv. v.
 Köln. Felschmann, Priv. v. Prag. Hausbach, Forst-
 praktikant v. Eßbach. Dr. Memm, Priv. v. Frankfurt.
 Vogele, Wirth v. Galmbach. Pfisterer u. Haller, Wirth
 v. Schwemlingen. Bleßing, Wirth v. Neuenburg. Kübler,
 Wirth v. G. Hermannsweller. Hoffmann u. Stoll, Wirth
 v. Simmerseld.

Hotel National. Dr. Lutz, Architekt. von
 Metz. Vachner, Kfm. v. Saargemünd. Heinemann, Kfm.
 v. Nürnberg. Warburg, Dr. phil. v. Straßburg. Frau
 Schenl v. Straßburg. Altmann, Kaufm. v. Frankfurt.
 Dr. jur. Kaufen, Notar v. München. Gyp, Post-
 verwalter v. Krauthelm. Krämer, Kfm. v. Hedenheim.
 Haller, Kfm. v. Frelberg. Burkhart, Juwelier m. Frau
 v. Genf. Epeliet, Kfm. v. Darmstadt. Geysle, Kfm.
 v. Weis. Rohrmeyer, Kaufm. v. St. Gallen. Kupfer,
 Kfm. v. Goblitz. Stern, Kfm. v. Kreuznach. Daser,
 Fabr. m. Tochter v. Nancy.

König von Preußen. Spory, Handelsmann v.
 Einöheim. Bonard, Vergolder v. Stuttgart. Weiler,
 Wäcker v. Waldprechtswiler. Dappner u. Duffer, Landw.
 v. Wöhrenbach.

Nothes Haus. Walter, Landwirth v. Lautenberg.
 Herzfelder v. Dufress. Otten, Ing. v. Stuttgart. Walter,
 Kfm. v. Osterburken. Walter m. Frau v. Waldshut.
 Hubbach v. Kurlwangen. Hilderbaum von Petersburg.
 Weyendach, Kfm. v. Wiesbaden. Hr. Hall, Lehrer in
 Heidelberg. von Brühl, Priv. v. Hannover. Kränze,
 Fabr. v. Straßburg.